

Uranium Energy: S-K 1300-konforme Erstbewertung und wirtschaftliche Studie für Alto Paraná

13.11.2023 | [IRW-Press](#)

Corpus Christi, 13. November 2023 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE American: UEC, das Unternehmen oder UEC) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen eine Zusammenfassung des technischen Berichts der Erstbewertung (TRS) gemäß Punkt 1302 der Regulation S-K (S-K 1300) auf EDGAR eingereicht hat, in der die Mineralressourcen und eine wirtschaftliche Bewertung für das zu 100 % unternehmenseigene Titanprojekt Alto Paraná in Paraguay (das Projekt oder das Projekt Alto Paraná) offengelegt werden.

Wichtigste Punkte

- Das Titanprojekt Alto-Paraná ist ein Weltklasseprojekt mit einer kombinierten regionalen Ressource von 3,6 Milliarden Tonnen mit einem Gehalt von 7,3 % TiO₂.

- In der TRS und der wirtschaftlichen Bewertung wurden zwei Szenarien mit Ressourcen in der Kategorie vermutete und angedeutet berücksichtigt:

1. NPV8 (Kapitalwert8) von 419 Mio. \$ und ein IRR (interner Zinsfuß) von 21 % nach Steuern, wobei weniger als 0,2 % der regionalen Ressource pro Jahr genutzt werden; und

2. NPV8 von 1,55 Mrd. \$ und ein IRR von 25 % nach Steuern, wobei weniger als 0,7 % der regionalen Ressource pro Jahr verwendet werden.

- Die TRS und die wirtschaftliche Bewertung wurden von TZ Minerals International Pty Ltd (TZMI) mitverfasst, einem globalen, unabhängigen Beratungs- und Verlagsunternehmen, das sich auf die Mineralsand-, Titandioxid- und Beschichtungsbranchen spezialisiert hat.

- UEC wird einen globalen strategischen Prüfungsprozess einleiten, um die beste wertsteigernde Option für Alto Paraná zu bestimmen.

Amir Adnani, Präsident und CEO von UEC, erklärte: UEC ist ein auf Uran fokussiertes Unternehmen und durch unsere Präsenz und Uranexplorationsaktivitäten in Paraguay seit 2012 haben wir eine einzigartige Gelegenheit erkannt, das Weltklasse-Titanprojekt Alto Paraná im Jahr 2017 für eine festgelegte Investition zu erwerben.

Wir freuen uns, eine erste wirtschaftliche Bewertung des Projekts vorlegen zu können, die einen Weg zur Erschließung seines beträchtlichen Werts aufzeigt. Die Studie bestätigt Alto Paraná als eine der höchstgradigen und größten bekannten Ilmenitlagerstätten der Welt mit einer überzeugenden Wirtschaftlichkeit.

Wir freuen uns auf die nächsten Schritte in unserer Monetarisierungsstrategie und planen, einen Finanzberater mit der Durchführung einer globalen strategischen Überprüfung zu beauftragen, um den Wert dieses Weltklasseprojekts für die Aktionäre von UEC, die Stakeholder und das Land Paraguay zu maximieren.

Hintergrund:

- Die regionalen Ressourcen des Titanprojekts Alto-Paraná belaufen sich auf insgesamt 3,6 Milliarden Tonnen mit einem Gehalt von 7,3 % TiO₂ (Titandioxid). Die durchschnittliche Mächtigkeit beträgt 6,3 Metern und es gibt keine Abraumschicht (siehe Tabelle 1 unten).

- Nach dem Erwerb des Projekts im Jahr 2017 von CIC Resources hat UEC in den Jahren 2019 bis 2023 zusätzliche Abgrenzungsbohrungen niedergebracht und weitere Verfahrenstestarbeiten durchgeführt, um das Vertrauensniveau der Ressource und des Verfahrens zu erhöhen.

- UEC hat diese S-K 1300-konforme TRS und wirtschaftliche Bewertung mit dem Team von TZ Minerals International Pty Ltd. (TZMI), einem globalen, unabhängigen Berater, der sich auf Mineralsande, Titandioxid und die Beschichtungsbranchen spezialisiert hat, durchgeführt. TZMI übernahm die Rolle der qualifizierten Person gemäß S-K 1300.

- Die Erstbewertung des Titanprojekts Alto Paraná untersuchte einen Basisfall und einen vorsichtigeren Streckungsfall für die Produktion von hochgradiger Titandioxid-Schlacke und hochreinem Roheisen.

- Der Basisfall (ca. 150.000 Tonnen pro Jahr (tpa) hochgradige Titandioxid-Schlacke und ca. 100.000 tpa hochreines Roheisen) führte unter Verwendung der vermuteten und angedeuteten Ressourcen zu den folgenden Ergebnissen:

- o Kapitalwert nach Steuern (NPV) von 419 Mio. \$ bei einem Abzinsungssatz von 8 %;

- o Ein interner Zinsfuß von 21 % (IRR);

- o Anfangsinvestitionen in Höhe von 338 Mio. \$ und eine reale Amortisation nach Steuern von 4,7 Jahren;

- o Durchschnittliche Betriebskosten über die gesamte Lebensdauer der Mine von 712 \$ pro Tonne Schlacke vor Roheisengutschrift über die modellierten 23 Jahre;

- o Durchschnittliche jährliche Einnahmen während der Lebensdauer der Mine in Höhe von 200 Mio. \$;

- o ein Verhältnis von Einnahmen zu Cash-Kosten von 2,2; und

- o Nutzung von weniger als 0,2 % der verfügbaren regionalen Ressource pro Jahr.

- Das Stretch-Production-Case-Konzept (ca. 500.000 tpa hochgradige Titandioxid-Schlacke und ca. 320.000 tpa hochreines Roheisen), das weniger detailliert und mit weniger Gewissheit hinsichtlich der Ressource und der Marktverfügbarkeit untersucht wurde, führte unter Verwendung der vermuteten und angedeuteten Ressourcen zu den folgenden Ergebnissen:

- NPV nach Steuern von 1,55 Mrd. \$ unter Verwendung eines Abzinsungssatzes von 8 %;

- Einen IRR von 25 %;

- Anfangsinvestitionen von 918 Mio. \$ und eine reale Amortisation nach Steuern von 4,2 Jahren;

- Durchschnittliche Betriebskosten über die gesamte Lebensdauer der Mine von 681 \$ pro Tonne Schlacke vor Roheisengutschrift über die modellierten 23 Jahre;

- Durchschnittliche jährliche Einnahmen während der Lebensdauer der Mine von 652 Mio. \$;

- ein Verhältnis von Einnahmen zu Cash-Kosten von 2,3; und

- Nutzung von weniger als 0,7 % der verfügbaren regionalen Ressourcen pro Jahr.

- Laut Planung soll das Projekt mit kostengünstigem, erneuerbarem Strom aus dem zweitgrößten Wasserkraftwerk der Welt (Itaipu) betrieben werden, das

- Die geschätzte Kohlenstoffintensität liegt unter 0,6 t CO₂e/Tonne Endprodukt und ist damit weniger als halb so hoch wie im nächstniedrigeren Ilmenit-Hüttenwerks, das in der Studie berücksichtigt wurde.

- Das Projekt befindet sich zu 100 % im Besitz der hundertprozentigen Tochtergesellschaft von UEC, CIC Resources (Paraguay) Inc. und liegt im Osten Paraguays in der Nähe einer etablierten logistischen Infrastruktur.

Jacob Deysel, UEC VP für Schwerminerale, der die Alto Paraná-Wirtschaftsstudie und die nächsten Schritte leitet, erklärte: Alto Paraná ist ein erstklassiges Titanprojekt mit beträchtlichen Ressourcen, relativ geringen Umweltauswirkungen, einem geringen Treibhausgasausstoß, einer außergewöhnlichen Lebensdauer, das sich in der Nähe einer unterstützenden Infrastruktur in einer bergbaufreundlichen Gerichtsbarkeit befindet und von den Marktgrundlagen gut unterstützt wird. Diese TRS-Erstbewertung stellt einen wichtigen Schritt in unseren Bemühungen dar, den Wert dieses Schwermineralprojekts in Paraguay zu erfassen. Sie hat die Ressource Alto Paraná aufgewertet, den technischen Ansatz für die Entwicklung des Projekts verfeinert und die finanzielle Bewertung zeigt robuste finanzielle Erträge.

Um das Projekt weiter voranzutreiben, freuen wir uns, ein engagiertes Schwermineral-Team zu

beschäftigen, zu dem auch angesehene Experten der Schwermineralbranche gehören, darunter Ian Egan (Marketingberater) und Colin Rothnie (Geologe) sowie der Fachberater TZ Minerals International Pty Ltd (TZMI). Die hervorragende wirtschaftliche Analyse und die Ressourcen des Projekts sind solide Voraussetzungen, die UEC verschiedene Optionen in unserer Strategie zur Wertsteigerung des Projekts bieten.

Über das Projekt Alto Paraná

Das Projekt Alto Paraná ist eine der höchstgradigen und größten Ilmenitlagerstätten der Welt mit einer kombinierten regionalen Ressource von 3,6 Milliarden Tonnen mit einem Gehalt von 7,3 % TiO₂. Die Mineralisierung tritt an der Oberfläche mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 6,3 Metern auf. Künftige erweiterte Entwicklungs- und Bergbauarbeiten können von der äußerst zuverlässigen und leicht zugänglichen Infrastruktur in diesem Gebiet profitieren, das sich in der Nähe einer großen Wasserkraftquelle und verschiedener Transportwege für Massengüter befindet (siehe Abbildung 1 unten). Vor dem Erwerb des Projekts Alto Paraná durch UEC wurden etwa 25 Millionen \$ in das Projekt investiert, einschließlich Pilotversuchen vom Abbau bis hin zu den Verhüttungsprozessen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72618/20231113_UECReportsS-K1300InitialAssessment_DE.pdf

Abbildung 1 - UECs Titanprojekt Alto Paraná

Im Rahmen der jüngsten Projektentwicklung wurden im anfänglichen Zielabbaugebiet Infill-Bohrungen niedergebracht, durch die die aktuellen Ressourcenklassifizierungen verbessert wurden (siehe Tabelle 1 unten). Es wurden sowohl im Feld als auch im Labor Tests durchgeführt, um das zuvor bewährte Flussschema für das Projekt weiter zu verbessern und zu vereinfachen. Die Feldarbeiten und die Ressourcenschätzung wurden von Colin Rothnie, BSc Hons (Geology), MAusIMM, (201546) beaufsichtigt, der bei UEC als beratender Geologe und qualifizierte Person für den TRS angestellt ist. Der TRS wurde von TZMI mitverfasst, einem unabhängigen, externen Beratungsunternehmen, das sich aus Branchenexperten wie professionellen Metallurgen und Ingenieuren zusammensetzt. Die Fachleute von TZMI erfüllen die Anforderungen an eine qualifizierte Person im Sinne von S-K 1300.

Tabelle 1 - UECs Alto Paraná-Ressource

Zone (Modell)	Ressourcenkategorie	Volumen (Mio. m ³)	Tonnen (Mio. t)
MYNM Regional ^{3,4}	Vermutet	2.900	3.500
Block E1 (E1E)	Angedeutet	28	34
Block A (A5C)	Angedeutet	30	36
Block A (A5C) ⁴	Vermutet	67	80
TOTAL ³		3.000	3.600

Anmerkungen:

1. Ilmenit: Schwermineral-Partikel zwischen 45µm und 1mm, dichter als 2,8g/cm³ mit durchschnittlich 50 % TiO₂.
2. Alle Gehalte sind als In-situ-Gehalte angegeben.
3. Die Schätzungen für die regionale MYNM-Ressource und die Gesamtmenge sind auf zwei signifikante Stellen gerundet, wie es für vermutete Ressourcen angemessen ist.
4. Auf der Grundlage der bisher durchgeführten Probenahmen und Vergleichsanalysen wird geschätzt, dass die vermuteten Ressourcen zwischen 4 und 5 % Ilmenit enthalten.
5. Ein Cut-Off-Gehalt von 2 % Ilmenit wurde angewandt, wenn der Ilmenit-Gehalt bekannt ist, andernfalls ein TiO-Gehalt von 5,75 % für das Gesamtgestein.

Wirtschaftliche Analyse

Der TRS zeigt das Potenzial des Projekts Alto Paraná auf, ein bedeutender Produzent von hochgradiger Titandioxid-Schlacke und hochreinem Roheisen zu werden, der voraussichtlich im ersten Quartil der

langfristigen TZMI-Branchenkurve für das Verhältnis zwischen Erträgen und Cash-Kosten liegen wird und außerordentlich niedrige Treibhausgasemissionen aufweist (siehe Abbildung 2 unten). Neben anderen Aspekten werden sechs Schlüsselbereiche hervorgehoben, die im Vergleich zu früheren Studien verfeinert wurden: die Ressource, das Flussdiagramm, die Entsorgung der Aufbereitungsrückstände, die Produktvermarktung, die Umweltaspekte und die Finanzmodellierung. Siehe die sich daraus ergebenden Ergebnisse:

- Ein Basisfall-IRR nach Steuern von 21 % und ein NPV nach Steuern von 419 Mio. \$ unter Verwendung der vermuteten und angedeuteten Ressourcen:

- o Eine anfängliche konzipierte Produktionskapazität von etwa 150.000 Tonnen pro Jahr an hochgradiger Titandioxid-Schlacke und 100.000 Tonnen pro Jahr an hochreinem Roheisen.

- o Eine anfängliche Lebensdauer der Mine von 23 Jahren mit Potenzial für eine erhebliche Erweiterung und Verlängerung;

- o Anfangsinvestitionen in Höhe von 338 Mio. \$;

- o Eine reale Amortisation nach Steuern von 4,7 Jahren;

- o Durchschnittliche Betriebskosten während der Lebensdauer der Mine von 712 \$ pro Tonne Schlacke vor Roheisengutschrift;

- o Durchschnittliche jährliche Einnahmen während der Lebensdauer der Mine in Höhe von 200 Mio. \$;

- o ein Verhältnis von Einnahmen zu Cash-Kosten von 2,2, womit es wahrscheinlich im ersten Quartil der TZMI-Kurve für das Verhältnis von Einnahmen zu Cash-Kosten liegt; und

- o die niedrigsten Treibhausgasemissionen pro Tonne Endprodukt im Vergleich zu fünf bestehenden Ilmenithütten, die bei der Analyse berücksichtigt wurden; und

- Der Stretch-Produktionsfall unter Verwendung der vermuteten und angedeuteten Ressourcen führt zu einer deutlich verbesserten Wirtschaftlichkeit mit einem IRR nach Steuern von 25 % und einem NPV nach Steuern von 1,55 Mrd. \$.

- In der wirtschaftlichen Analyse des Basisfalls sind 58 % der Ressourcen in der Kategorie vermutet und im Stretch-Fall sind 86 % der Ressourcen in der Kategorie vermutet.

- Die wirtschaftlichen Bewertungen sind vorläufiger Natur und beinhalten vermutete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ gelten, um mittels modifizierender Faktoren als Mineralreserven eingestuft zu werden, und es besteht keine Gewissheit, dass diese wirtschaftlichen Bewertungen realisiert werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72618/20231113_UECReportsS-K1300InitialAssessment_DE.

Anmerkungen:

1. Die für den Vergleich herangezogene THG-Kurve der TZMI-Industrie wurde im Rahmen des jährlich von TZMI veröffentlichten Feedstock Cost Study Report (Bericht zu Kostenstudie für Ausgangsmaterialien) erstellt. In der Feedstock Cost Study werden die Daten zu Kosten, Einnahmen, Produktion und THG-Emissionen nach Scope 1, Scope 2 und in begrenztem Umfang nach Scope 3 (nur Transport von Rohstoffen) für Hersteller im gesamten Titan-Rohstoffsektor untersucht, wobei 36 Betriebe in die Studie von 2022 einbezogen wurden.

2. Basierend auf - Greenhouse Gas Protocol Technical Guidance for Calculating Scope 3 Emissions (Version1) für den Transport von Ilmenit.

Abbildung 2 - projizierte Treibhausgasemissionen pro Tonne des Endprodukts

Das Projekt Alto Paraná wird durch die aktuellen Marktgrundlagen gut unterstützt. Es wird erwartet, dass Chloridschlacke, das Hauptprodukt des Projekts Alto Paraná, ein Hauptnutznießer des langfristigen strukturellen Defizits an natürlichem Rutil sein wird, um den Herstellern von Chloridpigmenten hochgradiges Rohmaterial zu liefern. Das TZMI prognostiziert ein Nachfragewachstum für Chloridschlacke in TiO-Pigment-Endmärkten mit einer jährlichen Wachstumsrate von 7,7 % von 2022 bis 2030 (Schätzung vom März 2023).

Es wird erwartet, dass zu gegebener Zeit zusätzliche regionale Bohrungen niedergebracht werden, sodass

die aktuelle Ressourcenschätzung für den Beginn einer vorläufigen Machbarkeitsstudie aktualisiert werden kann.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Colin Rothnie, BSc Hons (Geology), MAusIMM, (201546), der bei UEC als beratender Geologe und qualifizierte Person für den TRS angestellt ist, sowie von TZMI, einem unabhängigen Beratungsunternehmen, das sich aus Branchenexperten wie Metallurgen und Ingenieuren zusammensetzt, geprüft und genehmigt. Die Fachleute von TZMI erfüllen die Anforderungen an eine qualifizierte Person gemäß S-K 1300.

Über Uranium Energy Corp.

[Uranium Energy Corp.](#) ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranbergbauprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Aufbereitungsanlagen verankert und werden von sieben ISR-Uranprojekten in den USA bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; 2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft des Sektors, [Uranium Royalty Corp.](#); und (3) in der westlichen Hemisphäre eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium. Die Betriebe des Unternehmens werden von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Uranium Energy Corp. Investor Relations
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

X (ehem. Twitter): @UraniumEnergy

Börseninformation:
NYSE American: UEC
Frankfurt Stock Exchange Symbol: U6Z
WKN: AØJDRR
ISIN: US916896103

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Safe Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen des Managements beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder

Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/518527--Uranium-Energy--S-K-1300-konforme-Erstbewertung-und-wirtschaftliche-Studie-fuer-Alto-Paran.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).